



Bewerben Sie sich jetzt als Justizvollzugsbeamter/-beamtin

zur Ausbildung für die Laufbahn des Allgemeinen Justizvollzugsdienstes in den Berliner Justizvollzugsanstalten.

Jeweils 24 Ausbildungsplätze zum 01. Juli, September, Oktober und Dezember 2018.

Spätester Bewerbungszeitpunkt ist jeweils drei Monate vor dem Einstellungstermin.

Ihre künftige Aufgabe ist es, die in den Berliner Justizvollzugseinrichtungen befindlichen Inhaftierten im Früh-, Spät- oder Nachtdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) zu betreuen und zu beaufsichtigen.

Anforderungen:

- Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der EU.
- Mindestens Berufsbildungsreife (BBR) und eine abgeschlossene Berufsausbildung. Der Mittlere Schulabschluss (MSA) kann die Berufsausbildung ersetzen.
- Keine strafrechtlichen Belastungen
- Körperliche und charakterliche Eignung, die in einem Einstellungstest nachgewiesen werden muss.
- Am Einstellungstag mindestens 21 Jahre und höchstens 45 Jahre alt.

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz durch die Verbeamtung.
- Bereits während der Ausbildung Bezüge von ca. 1750.- € brutto. Zudem „Weihnachtsgeld“, einen Familienzuschlag sowie Zuschläge für Wochenend-, Sonntags- und Nachtarbeit.*
- Weiterhin können die Betriebe der Justizvollzugsanstalten zu günstigen Konditionen genutzt werden.
- In den Justizvollzugseinrichtungen bestehen kostenlose Angebote zum Gesundheitsmanagement, wie z.B. Sportangebote.
- In Berlin können Sie unter bestimmten Bedingungen den öffentlichen Nahverkehr / BVG kostenlos nutzen.*

Bewerben Sie sich in elektronischer Form unter

<http://www.ausbildung-justiz.de>

Dort finden Sie auch Informationen zum Berufsbild und zum Einstellungsverfahren.

Kontakt: Bewerbungsbüro / Bildungsstätte Justizvollzug Berlin, Telefon: 030 90144-1588 o. 1587

*Aktueller Stand und soweit die Voraussetzungen auf Sie zutreffen.

Der Berliner Justizvollzug ist bestrebt, den Anteil von Frauen zu erhöhen bzw. sie beruflich zu fördern. Daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.